

**ANTI
BRUMM®**

DSB

DEUTSCHLAND



Lizenz Partner

**ANTI
BRUMM®**



NEU!

Anti Brumm®

Offizieller Mückenschutz der Deutschen Olympiamannschaft!

Olympisches Jahr 2016

Anti Brumm® ist offizieller Mückenschutz der Deutschen Olympiamannschaft

Die gesamte Deutsche Olympiamannschaft wird mit Anti Brumm® ausgestattet, damit sie optimal vor Mücken geschützt an den Olympischen Spielen in Rio de Janeiro teilnehmen kann. Bereits 2014 wurde die Fußball-Nationalmannschaft bei der Weltmeisterschaft in Brasilien mit Anti Brumm® ausgestattet. Die Partnerschaft soll den Sportlerinnen und Sportlern vor Ort die größtmögliche Sicherheit bieten, damit sie den Fokus auf die wichtigen Dinge setzen können: die Vorbereitung und natürlich vor allem den Wettkampf selbst! In diesem Sinne: Auf spannende, erfolgreiche, aber vor allem gesunde Olympische Spiele in Rio 2016!



„Die Gesundheit unserer Athletinnen und Athleten steht für uns an erster Stelle. Dazu gehört auch ein sicherer Mückenschutz. Wir sind sehr froh, dass wir in diesem Bereich einen Experten in unserem Partnerkreis haben, der uns mit seinen Produkten und seinem Fachwissen unterstützt.“

Michael Vesper - DOSB-Vorstandsvorsitzender,
Chef de Mission der Deutschen Olympiamannschaft in Rio



„Das Thema Mückenschutz ist aktuell so wichtig wie nie zuvor. In tropischen Ländern wie Brasilien sind Mücken Überträger verschiedenster Krankheiten. Das breite Anwendungsspektrum von Anti Brumm® ist sowohl durch wissenschaftliche Studien des Schweizerischen Tropeninstituts als auch durch lange Anwendungserfahrung dokumentiert. Durch den Schutz vor Mücken stellen unsere Produkte einen wesentlichen Pfeiler in der Vorsorge vor potenziell übertragbaren Krankheiten dar.“

Dr. Martin Hellemann - Leiter Medizinisch-Wissenschaftlicher
Service bei HERMES ARZNEIMITTEL



Die häufigsten Krankheiten

durch Übertragung von Stechmücken

Dengue-Fieber (Siebentagefieber)	Malaria (Sumpffieber)	Zika-Fieber
Ägypt. Tigermücke (tagaktiv)	Anopheles-Mücke (dämmerungs- und nachtaktiv)	Ägypt. Tigermücke (tagaktiv)
<ul style="list-style-type: none">• Erreger: Dengue-Virus• Weitere Übertragungswege: Bluttransfusionen (selten)• Symptome: grippeähnlich (Fieber, Kopf- und Gliederschmerzen, Hautausschlag)• Potenziell lebensbedrohlich!	<ul style="list-style-type: none">• Erreger: Parasiten der Gattung Plasmodium• Weitere Übertragungswege: Bluttransfusionen oder von Schwangeren auf ungeborene Kinder• Symptome: Bewusstseinsstörungen, Fieber, Blutarmut, Krampfanfälle, Lähmungserscheinungen• Potenziell lebensbedrohlich!	<ul style="list-style-type: none">• Erreger: Zika-Virus• Weitere Übertragungswege: Bluttransfusionen, Geschlechtsverkehr oder von Schwangeren auf ungeborene Kinder• Symptome: Fieber, Hautausschlag, Bindehautentzündung, Muskel- und Gelenkschmerzen• Während der Schwangerschaft besteht die Gefahr von schweren Entwicklungsstörungen für das Ungeborene• Für gesunde Erwachsene eher harmlos



Entscheidend: Effektiver Mückenschutz rund um die Uhr!

Alle Mückenschutzprodukte von Anti Brumm® ...

- ✓ wirken gegen Gelbfieber-, Malaria- und Tigermücken sowie europäische Mückenarten. Damit werden die Überträger von **Zika-Virus, Dengue-Fieber und Malaria** abgewehrt.
- ✓ sind vom Schweizerischen Tropeninstitut getestet und empfohlen.
- ✓ sind für alle Regionen, inklusive der Tropen, hervorragend geeignet.
- ✓ können bei Beachtung der Anwendungshinweise sowohl während als auch außerhalb des Wettkampfs verwendet werden. Sie verstoßen nicht gegen das Anti-Doping-Gesetz.

Anti Brumm®

Alle Wirkstoffe aus einer Hand

Anti Brumm® Forte

Der ausgezeichnete Rundumschutz gegen tropische Mücken

- **Wirkstoff: DEET**
- ✓ **Bis zu 6 Stunden** zuverlässiger Schutz vor heimischen und tropischen Mücken
- ✓ **Stiftung Warentest Bestnote** „sehr gut“ in der Kategorie Wirksamkeit
- ✓ Wirkstoff von der WHO (Weltgesundheitsorganisation) empfohlen
- ✓ Für Kinder ab **3 Jahren** geeignet



Anti Brumm® Classic

Der zuverlässige Mückenschutz - zusätzlich auf der Kleidung anwendbar

- **Wirkstoff: Icaridin**
- ✓ **Bis zu 8 Stunden** zuverlässiger Schutz vor heimischen und tropischen Mücken
- ✓ Angenehmer, weniger intensiver Geruch
- ✓ Für Schwangere, Stillende und Kinder ab **2 Jahren** geeignet



Anti Brumm® Naturel

Der sanfte Mückenschutz auf natürlicher Basis

- **Wirkstoff: Citriodiol®**
- ✓ **Bis zu 6 Stunden** zuverlässiger Schutz vor heimischen und tropischen Mücken
- ✓ Durch die **Stiftung Warentest** mit „gut“ ausgezeichnet
- ✓ Natürliche Wirksamkeit durch Citriodiol® - einem Extrakt aus dem Zitronen-Eukalyptus
- ✓ Angenehm frischer Duft
- ✓ Für Kleinkinder ab **1 Jahr** geeignet



Anti Brumm® Night

Zuverlässiger Schutz und Pflege für die Nacht

- **Wirkstoff: Icaridin**
- ✓ **Die ganze Nacht (bis zu 8 Stunden)** zuverlässiger Schutz vor Mücken
- ✓ Extra Pflege für die Haut dank Dexpanthenol
- ✓ Lotion zieht schnell ein und fettet nicht
- ✓ Für empfindliche Haut geeignet
- ✓ Für Kinder ab **2 Jahren** geeignet



Warum Stechmücken so auf Sportler fliegen

Mücken finden menschlichen Schweiß äußerst anziehend. Dies liegt an den darin enthaltenen Stoffwechselprodukten wie Harnsäure, Ammoniak und Milchsäure. Bereits ab einer Entfernung von 20 Metern nehmen Mücken den Geruch-Mix wahr. Auch die Hauttemperatur lockt die Insekten an: Je wärmer die Haut ist, desto größer ist die Gefahr für Mückenstiche. Damit sind gerade Sportler, die ins Schwitzen kommen, für die Blutsauger besonders attraktiv.



Wichtig: Bei starkem Schwitzen, beispielsweise beim Sport, sollte der Mückenschutz mit Anti Brumm® regelmäßig erneuert werden (maximale tägliche Anwendung beachten).



Wie verwende ich ein Anti Brumm® Spray richtig?

- 1** Besprühen Sie unbedeckte Hautstellen mit Anti Brumm® und verteilen Sie das Spray gleichmäßig und flächendeckend. Bitte achten Sie darauf, dass ausschließlich Anti Brumm® Classic auch auf der Kleidung angewendet werden kann.
- 2** Zur Anwendung im Gesicht Anti Brumm® auf die Handflächen sprühen und vorsichtig im Gesicht verteilen. Dabei Mund und Augenpartie aussparen.
- 3** Anti Brumm® nicht auf Wunden und Schleimhäuten auftragen!



7 Tipps & Tricks

zum Mückenschutz

Schon gewusst?

Stechmücken ernähren sich überwiegend von Pflanzensäften - nur die Weibchen saugen nach der Paarung Blut für die Entwicklung ihres Nachwuchses! Während des Blutsaugens spritzen sie eine gerinnungshemmende Substanz in die Einstichstelle, welche für den Juckreiz verantwortlich ist.

1 Prophylaxe: Vorsorge ist immer besser als Nachsorge

- Vor Reiseantritt umfassende Beratung bei Ärzten/Tropeninstituten einholen
- Medikamentöse Vorbeugung von Malariaerkrankungen möglich
- Bei Reisen in Risikogebiete kann es sinnvoll sein, sich bereits im Vorfeld gegen Gelbfieber oder das Dengue-Virus impfen zu lassen

2 Mückenschutzmittel und richtige Kleidung sind das A & O

- Zuverlässige, tropentaugliche Mückenschutzmittel mit dem Wirkstoff DEET wie Anti Brumm® Forte werden vom Schweizerischen Tropeninstitut empfohlen
- Helle, langärmelige, dicht gewebte und locker sitzende Kleidung erschwert den Mücken das Blutsaugen
- Kleidung zusätzlich mit Mückenschutzmitteln mit dem Wirkstoff Icaridin wie Anti Brumm® Classic einsprühen

3 Im Zimmer zusätzlich absichern - für eine ruhige Nacht

- Im (Hotel-)Zimmer Klimaanlage/Ventilatoren nutzen (diese halten Mücken fern)
- Auch vor dem Schlafengehen Mückenschutzmittel wie Anti Brumm® Night anwenden
- Moskitonetze über den Betten anbringen

4 Meiden Sie potenzielle Brutstätten

- Stehende Gewässer wie Seen, Teiche, Moore oder Sümpfe meiden
- Bereits kleine Wassermengen genügen Mücken als Brutstätte (Pfützen, Regentonnen, alte Autoreifen etc.)

5 Locken Sie Stechmücken nicht unnötig an

- Auf regelmäßige Körperhygiene achten
- Auf blumig-süßes Parfüm und stark riechendes Deodorant verzichten

6 Sicherheit geht vor

- Schwangere sollten möglichst auf eine Reise in Risikogebiete verzichten (v.a. im Hinblick auf das Zika-Virus)

7 Erste Hilfe nach einem Stich

- Stich kühlen
- Gele und Salben mindern den Juckreiz
- Wichtig: Nicht kratzen! So könnten Schmutz und Erreger in die Wunde gelangen
- In den folgenden Tagen verstärkt auf Krankheitssymptome achten und bei Bedenken einen Arzt aufsuchen - dieser kann Tropenkrankheiten nachweisen und eine frühzeitige Behandlung einleiten

Mücken- und Zeckenschutz

in Deutschland

Asiatische Tigermücke wird in Deutschland heimisch

Die Mücke stammt ursprünglich aus Asien, hat sich aber in den letzten Jahrzehnten bis nach Südeuropa und schließlich Deutschland verbreitet. Das Gefährliche: Die sehr kleine Tigermücke fliegt aggressiv auf Menschen und ist Überträger von Tropenkrankheiten wie beispielsweise dem Dengue-Fieber. Das Risiko einer Krankheitsübertragung in Deutschland wird bisher jedoch als gering eingestuft - nicht jede Mücke ist grundsätzlich auch infiziert - doch die zunehmende Verbreitung dieser Mückenart erhöht die Wahrscheinlichkeit für eine Krankheitsübertragung.

Zecken: Deutschlands tückische Blutsauger mit Krankheitsrisiko

Eine weitere Gefahr geht hierzulande von der Zecke aus. Zecken gelangen meist unbemerkt auf den Körper und suchen sich eine geschützte Stelle zum Blutsaugen. Dabei können sie Krankheiten wie die Lyme-Borreliose und FSME (Frühsommer-Meningo-Enzephalitis) übertragen. Ein zuverlässiger Zeckenschutz ist daher bei längerem Aufenthalt im Freien stark zu empfehlen.

Tipp!

Anti Brumm® Zecken Stopp schützt zuverlässig bis zu 6 Stunden vor Zecken - die bewährten Wirkstoffe Icaridin und Citriodiol® weisen eine gute Hautverträglichkeit auf.



Lyme-Borreliose

- Bakterielle Erkrankung mit grippeähnlichen Symptomen, daher meist spät diagnostiziert
- Frühe Behandlung mit Antibiotika ist wichtig, um Langzeitfolgen wie Gelenkschwellungen und Nervenlähmungen zu verhindern
- Ca. jede dritte Zecke ist mit den Erregern infiziert
- Europa, Asien und Nordamerika werden zu den Borreliose-Gebieten gezählt
- Kein wirksamer Impfschutz vorhanden, daher ist Zeckenschutz auch auf Reisen wichtig



FSME

- Von Viren verursachte Erkrankung, die zu einer lebensbedrohlichen Hirnhautentzündung führen kann
- Ursächliche Behandlung nicht möglich, lediglich Symptome behandelbar (Fieber/Schmerzen)
- Risikogebiete mit besonders hoher FSME-Gefahr: Baden-Württemberg, Bayern, Thüringen, Rheinland-Pfalz
- Schutzimpfung möglich - bei regelmäßigem Aufenthalt im Freien in Risikogebieten empfohlen

Olympia 2016

Fakten für's Allgemeinwissen!

- Mehr als 10.000 Athleten aus mehr als 200 Ländern werden an den Olympischen Spielen 2016 in Rio de Janeiro teilnehmen.
- Bis heute wurden die Olympischen Spiele (Sommer) 27 Mal ausgetragen (6x Nordamerika, 16x Europa, 3x Asien, 2x Ozeanien) - und jetzt zum ersten Mal in Südamerika.
- Während der 17 Tage werden 306 Wettkämpfe in 28 Sportarten in mehr als 35 Sportstätten ausgetragen.
- Die diesjährigen Olympischen Spiele stehen unter dem Motto „Viva sua paixão“ („Lebe deine Leidenschaft“).

Rio de Janeiro

Für die Einreise nach Brasilien sind aktuell keine Impfungen vorgeschrieben. Trotzdem sollte mindestens vier Wochen vor Reiseantritt ein fachkundiger Arzt oder ein Tropeninstitut konsultiert werden.

